



**GIZ-PROJEKT: "Unterstützung der Stadt Bizerte und Nachbargemeinden beim Aufbau einer kommunalen Gesellschaft für Abfallwirtschaft als Vorbild für Tunesien und Nordafrika"**  
*Projektbearbeitungsnummer: 18.2167.7-002.00*

Cover © Pixabay

Universität  
Rostock



الجامعة الوطنية للبلديات التونسية  
FÉDÉRATION NATIONALE DES COMMUNES TUNISIENNES

**VKU**  
VERBAND KOMMUNALER  
UNTERNEHMEN e.V.



**giz**  
Deutsche Gesellschaft  
für Internationale  
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH



<b>Laufzeit:</b>	<b>05.2022 – 09.2023</b>
<b>Land:</b>	Tunesien
<b>Projekt-partner:</b>	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) Universität Rostock Verband kommunaler Unternehmen (VKU) Umwelttechnologienetzwerk enviMV Eco Audit Stadtentsorgung Rostock GmbH
<b>Lokale Partner:</b>	Ministère de l'Environnement (Tunisie) Agence Nationale de Gestion des Déchets (ANGed) Ministère de l'Intérieur (Tunisie)
<b>Kontakt:</b>	PD. Dr. Ing. habil. Abdallah Nassour abdallah.nassour@uni-rostock.de

### GIZ-Projekt Tunesien

Die Etablierung von kommunalen Zweckverbänden und die Zusammenarbeit zwischen den tunesischen Kommunen ist ein strategisches Konzept für die Verbesserung und Optimierung der Abfallwirtschaft der zuständigen Ministerien und Behörden im Land. Seit den Bemühungen in der Region Bizerte (Stadt Bizerte und 17 Gemeinden des Gouvernement Bizerte) im Jahr 2020 ein kommunales Unternehmen für Abfallwirtschaft zu gründen, wurden die kommunalen Strukturen und eine entsprechende Planung der technischen und personellen Ressourcen nicht weiterentwickelt und aufgebaut. Das geplante Projekt soll die Region Bizerte bei der Gründung eines kommunalen Unternehmens unterstützen und als Pilotprojekt für das Land Tunesien dienen. Weiterhin werden die zuständigen Ministerien (Innen-, Umwelt-, Finanzministerium) und Behörden (ANGed als Abfallbehörde, ANPE als Umweltbehörde, Verband der nationalen tunesischen Kommunen, etc.) in Tunesien bei allen Projektaktivitäten und Entscheidungen involviert, um die Erfahrungen im Land zu verbreiten.

## Ziele

Im Projekt sollen die lokalen Partner in Tunesien durch:

- Zusammenschluss der vorhandenen Infrastrukturen und technischen sowie personellen Kapazitäten in eine rechtliche Form (Zweckverband, gemeinnützige GmbH, Privatunternehmen, o.ä.),
- Synergien für kommunale Partnerschaften, Planung von notwendigen Investitionen,
- Vereinheitlichung und Sicherung der Entsorgungssicherheit für die Einwohner in der Region unterstützt werden.



## Projektaktivitäten

- Etablierung eines Netzwerkes aus VKU-Mitgliedern und Universität Rostock, die die Projektaktivitäten planen, unterstützen und begleiten
- Planung und Durchführung eines Kick-Off-Meetings in Bizerte zu Beginn des Projektes für die lokalen Zielgruppen aus der Politik, der kommunalen Verwaltung und Akteure der Abfallwirtschaft. In diesem Rahmen wurde auch eine Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Bizerte für das Projekt erarbeitet
- Erarbeitung eines Konzeptes für die Datenerfassung in den 17 tunesischen Kommunen zum aktuellen Stand und zukünftig geplanten Maßnahmen und Ziele in der Abfallwirtschaft als Grundlage für die Auswahl

der rechtlichen Struktur der Unternehmensform und Organisationsstruktur

- Durchführung eines Workshops zur Schulung der zuständigen Personen aus der Abfallwirtschaft in den Kommunen zum Thema „Konzept der Datenerfassung“ und Bedeutung für die Auswahl der rechtlichen Gesellschaftsform
- Datenerfassung durch die Kommunen in Bizerte in Zusammenarbeit mit dem etablierten Netzwerk
- Auswertung der gesammelten Daten aus den Kommunen und Erarbeitung von Vorschlägen für Rechtsform des zu gründenden kommunalen Unternehmens basierend auf den Erfahrungen der VKU-Mitglieder im Netzwerk
- Durchführung eines Workshops in Bizerte, um die Ergebnisse vorzustellen und eine Rechtsform mit Organisationsstruktur zu empfehlen. Die zuständigen Ministerien und Behörden der Abfallwirtschaft werden miteinbezogen, um die Ergebnisse für andere Kommunen in Tunesien zu verwerten und nutzbar zu machen
- Beratende Unterstützung bei der Vorbereitung des Vertrags zwischen den Kommunen nach tunesischem Recht im Rahmen eines Workshops mit Beteiligung der tunesischen Abfallwirtschaftsakteure
- Öffentlichkeitswirksame Aktivitäten zur Bekanntmachung des Vorhabens in Deutschland, Tunesien und nordafrikanischen Ländern in Zusammenarbeit mit den Institutionen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit

